



Aktueller Sachstandsbericht zum Haushaltssicherungsprozess

Vorlage Nr.: **Nr.**
Verantwortlich: **Dez. 1**

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat Neureut	22.11.2022	8	☐	☒	

Information (Kurzfassung)

Die aktuellen Gegebenheiten sowie die weltpolitische Situation haben auch Auswirkungen auf die Haushaltsplanungen der Stadt Karlsruhe des Doppelhaushalts 2024/2025. Um die negativen Prognosen abzufedern sind nun Kompensationsmaßnahmen erstellt worden, die dem Ortschaftsrat nun zur Kenntnis und zur Empfehlung der Umsetzung zur Sicherung der Leistungsfähigkeit der Stadt Karlsruhe vorgeschlagen werden.

Der Ortschaftsrat empfiehlt zur Sicherung der Leistungsfähigkeit der Stadt Karlsruhe die Umsetzung der Maßnahmenliste 1 und 2

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja ☒ Nein ☐			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja ☐

Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

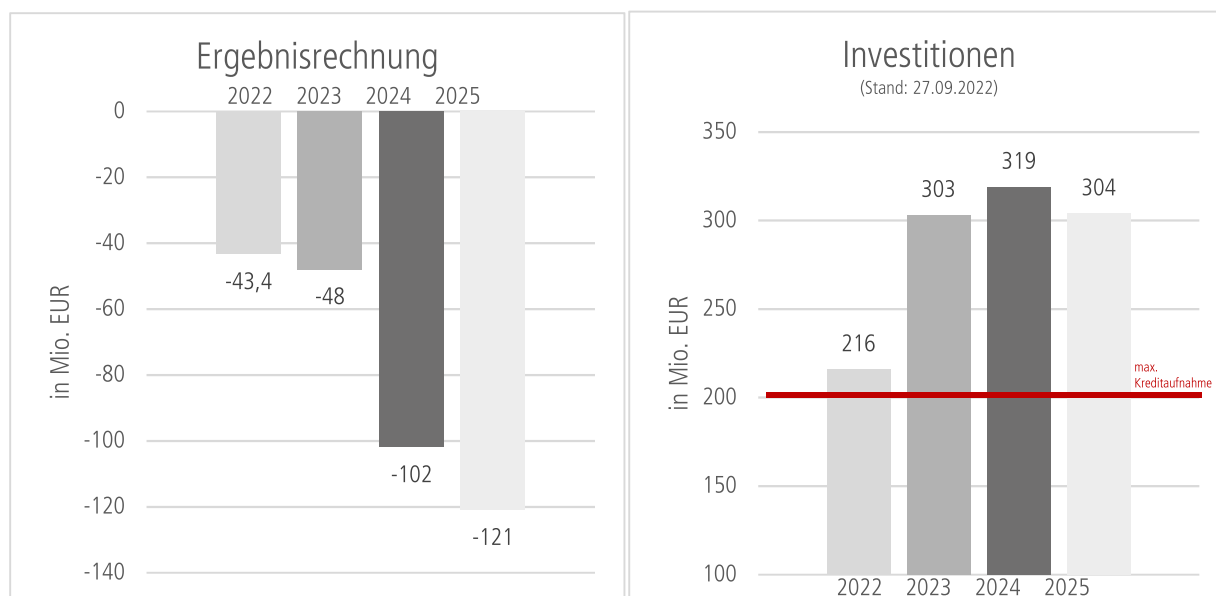
☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates

☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein ☒	Ja ☐	positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☒	Ja ☐	Korridor Thema	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein ☐	Ja ☒	durchgeführt am 22.11.2022	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☒	Ja ☐	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Notwendigkeit der Haushaltssicherung



Im Doppelhaushalt 2022/2023 sowie in den Jahren des nächsten Doppelhaushaltes 2024/2025 wird die Stadt Karlsruhe nach aktuellem Planungsstand ihren Ergebnishaushalt nicht ausgleichen können. Auch wird es nicht möglich sein, aus der laufenden Verwaltungstätigkeit einen liquiden Überschuss zu erzielen, der zur Finanzierung der städtischen Investitionen herangezogen wird. Die Investitionen sind daher eins zu eins mit Krediten zu finanzieren. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat hierauf reagiert und den aktuellen Doppelhaushalt 2022/2023 nur **unter strengen Auflagen genehmigt**. Der Ergebnishaushalt ist durch geeignete Maßnahmen zu konsolidieren und die weitere Verschuldung pro Haushaltsjahr wurde auf jeweils 200 Millionen Euro gedeckelt.

Die Stadt Karlsruhe ergreift aktuell im Rahmen des Gesamtkonzepts zur „**Haushaltssicherung**“ geeignete Maßnahmen. Mit der dritten Stufe richtet sich der Fokus auf die Haushaltsaufstellung des Doppelhaushalts 2024/2025. Hierzu wurden die städtischen Ämter, Stabsstellen und Dezernate im April 2022 aufgefordert, Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung von **60 Millionen Euro** zu erarbeiten. Die für 2024 bis zum prognostizierten **Defizit von 102 Millionen Euro** verbleibenden 42 Millionen Euro sollen über einen konsequenten Haushaltsvollzug aufgebracht werden.

Aufgrund aktueller Preissteigerungen wird ein **konsequenter Haushaltssicherungsprozess notwendiger** denn je.

Um die städtische Handlungsfähigkeit weiterhin gewährleisten zu können, wurden nachfolgende Maßnahmen durch den entsprechenden Fachbereich erarbeitet:

Zuständigkeit Verwaltung

Bereich/Amt	Maßnahme Name	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe
OV Neureut	Reduzierung Personalaufwendungen Musikschule Neureut	62.800,00 €	37.000,00 €
Gesamt:		62.800,00 €	37.000,00 €

Die Stelle der Schulleitung der Jugendmusikschule ist seit August 2021 (Ruhestand der bisherigen Stelleninhaberin) nicht mehr besetzt. Im Rahmen des Abstimmungsgesprächs zwischen Ortsverwaltung Neureut und Dezernat 1 am 4. April 2022 wurde festgehalten, dass die Stelle der Schulleitung der Jugendmusikschule Neureut vorerst unbesetzt bleibt und somit voll im Rahmen des Haushaltssicherungskonzept als Einsparung (sowohl für die Einsparung im THH4300: 22.172€ als auch THH1500: 37.172€) angerechnet wird. Die letzte Eingruppierung der Schulleiterin der Jugendmusikschule Neureut war in Entgeltgruppe 13 Erfahrungsstufe 6. Die Einsparvorgaben wären durch diese Maßnahme in Höhe von 40.456€ übererfüllt. Dieser Restbetrag soll genutzt werden um das Einsparvolumen des Personalbudgets der Ortsverwaltungen Grötzingen, Stupferich, Hohenwettersbach und Wolfartsweiler (ca. TEUR23) zu decken. Der verbleibende Restbetrag kann für die Anrechnung im THH 4300 des Badischen Konservatoriums verwendet werden.

Zuständigkeit Ortschaftsrat

Bereich/Amt	Maßnahme Name	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe
OV Neureut	Ertragssteigerung Badnerlandhalle ab 2024	15.000,00 €	15.000,00 €
Gesamt:		15.000,00 €	15.000,00 €

Die Einsparung der Sachkosten in Höhe von 15.073€ werden durch die Generierung von Mehrerträgen bei der Badnerlandhalle Neureut gedeckt. Hierzu wird, wie im Rahmen des Gesprächs mit dem OB Dr. Mentrup vom 4. April 2022 besprochen, die bisherige Vorgehensweise aus der letzten Haushaltsstabilisierungsmaßnahme (Erhöhung der Entgelte in Höhe von 15.000€ alle 3 Jahre) weiter fortgesetzt, mit der Ausnahme, dass eine Erhöhung jährlich (bis 2027) durchgeführt wird. Beginn der Maßnahme nach Wiedereröffnung der Badnerlandhalle zum 1.1.2024.

Beschluss:

I. Antrag an den Ortschaftsrat

Der Ortschaftsrat empfiehlt zur Sicherung der Leistungsfähigkeit der Stadt Karlsruhe die Umsetzung der Maßnahmenliste 1 und 2.

II. Übersendung der Vorlage an die Mitglieder des Ortschaftsrates.

Anlage

Übersicht Maßnahmenliste 1

Übersicht Maßnahmenliste 2

Dezernat	Bereich / Amt	Maßnahme	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe	Name des Fachausschusses	Datum des Fachausschusses
1	OV Neureut	1 Reduzierung Personalaufwendungen Musikschule Neureut	62.800,00 €	37.000,00 €	OR Neureut	22.11.2022

Übersicht Maßnahmen - Entscheidung Gemeinderat
Liste 2

Dezernat	Bereich / Amt	Maßnahme	Summe des Vorschlags (2024)	Erwartete Summe	Name des Fachausschusses	Datum des Fachausschusses
1	OV Neureut	2 Ertragssteigerung Badnerlandhalle ab 2024	15.000,00 €	15.000,00 €	OR Neureut	22.11.2022